

Vorerst unbedingt nur fest und baar!
[46340.]

Absatzfähigster Weihnachts-Artikel
speziell für württembergische Handlungen!

Bis zum Januar 1877, wo wir die Generalversendung vornehmen werden, liefern wir nur fest oder baar und bitten, auch nur so verlangen zu wollen:

Justinus Kerners Jugendliebe
und
mein Vaterhaus

nach Briefen und eigenen Erinnerungen
von
Marie Niethammer,
geborene Kerner.

Mit einem Vorwort von Ottilie
Wildermuth.

14 Bogen fl. 8. Brosch. 4 M.; eleg. gebunden 5 M.

(In Rechnung mit 25, gegen baar mit 33 1/2 %, auf 12 x 1 Freiemplar.)

Die Tochter des unvergeßlichen Justinus Kerner bietet in diesen Jugenderinnerungen ein überaus liebliches Idyll aus dem schwäbischen Volksleben, das auch eines gesunden Humors nicht entbehrt und reich an ergötzlichen Episoden ist. — Die Einführung des Buches durch Ottilie Wildermuth ist ein bedeutsamer Beweis für seine Vortrefflichkeit.

Stuttgart, Anfang December 1876.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[46341.] Die Erneuerung des Abonnements auf den dreizehnten Jahrgang (1877) der in meinem Verlage wöchentlich zweimal erscheinenden allgemeinen landwirthschaftlichen Zeitung:

Der Landwirth,
zugleich Organ der landw. Central-Vereine für die Provinz Schlesien und den Regierungsbez. Frankfurt,
herausgegeben von
Oekonomierath Korn,

General-Secretär des Schles. landw. Central-Vereins.
Abonnementspreis pro Quartal 4 M. 50 x ord.,
3 M. 40 x baar.

bringe ich hierdurch in ergebene Erinnerung.

Um den geehrten Sortimentsbuchhandlungen Gelegenheit zu geben, in Bezug auf die Schnelligkeit der Lieferung mit den Postanstalten concurriren zu können, empfehle ich das Abonnement bei der Post zu dem Quartalpreise von 4 M., von welchem mein Commissionär in Leipzig, Herr Jm. Müller, gegen Einsendung der Post-Quittung 50 x sofort baar zurückerstattet.

Seit Anfang 1876 ist das von W. Janke in Breslau vor 16 Jahren begründete Organ der Gesammlandwirthschaft, die „Schlesische landwirthschaftliche Zeitung“ mit dem „Landwirth“ vereinigt worden und ist letzterer nunmehr die einzige große landwirthschaftliche Fachzeitung, welche in der Provinz Schlesien erscheint. Der „Landwirth“ findet seine Verbreitung vorzugsweise in den

Kreisen der ländlichen Großgrundbesitzer Deutschlands und Oesterreichs. Insertionspreis pro Zeile 20 x mit 10 % Rabatt.

Probenummern bitte zu verlangen, und übernehme ich bereitwilligst einen Theil der Kosten in allen den Fällen, wo eine umfassende Verbreitung der Nummern durch Kreuzband-Versendung beabsichtigt wird.

Breslau, Ende November 1876.

Wilh. Gottl. Korn, Verlag.

[46342.] Mit 1. Januar 1877 beginnt der zweite Jahrgang:

Der Geschäftsreisende
(vormals „Commis voyageur“).
Zeitschrift
zur Unterhaltung für Handelsreisende und junge Kaufleute
und

Organ zur Wahrung ihrer Interessen.
Erscheint am 1., 10. und 20. eines jeden Monats.

Preis pro Quartal 3 M. = 1 fl. 50 kr. oe. W.

Ich gewähre 33 1/2 % Rabatt gegen baar und bei einer Continuation von 12 Exemplaren 1 Freiemplar.

Probenummern stehen zu Diensten.
Commissionär in Leipzig: Herr Franz Wagner.

Leschen, am 10. December 1876.

Eduard Schroeder.

[46343.] Für das Weihnachtstage empfehlen wir:

Becker's
Weltgeschichte.

Neueste Auflage,

herausgegeben von

Prof. Dr. **Adolf Schmidt** in Jena.

22 Bde. Brosch. 44 M. ord.

11 Doppelbände in Hlfrzbd. 59 M. ord.

Wir geben gern à cond., wenn uns Verwendung zugesagt ist. Gebundene Exemplare sind auch von den Herren Staackmann und Boldmar in Leipzig und Herrn Paul Bette in Berlin zu billigeren Preisen baar zu beziehen. Unsere Bedingungen sind bekannt:

In Rechnung: 25 % und auf 12 + 1 Expl.

Gegen baar: 33 1/2 % und auf 6 + 1 Expl.

Gleichzeitig empfehlen wir zu fortgesetzter freundl. Verwendung, die sicher nicht ohne Resultat bleiben wird:

Gräfin Voss,

69 Jahre am preußischen Hofe.

Erste bis vierte Auflage.

Broschirt: 9 M. ord., 6 M. 75 x no.; in

Hlfrzbd.: 10 M. 20 x ord., 7 M. 65 x no.;

in Hlfrzbd.: 10 M. 80 x ord.,

8 M. 10 x no.

Herr Fr. Boldmar in Leipzig und Herr Paul Bette in Berlin liefern sehr elegante in Ganzleinen gebundene Exempl. für 7 M. 65 x.

Leipzig, November 1876.

Duncker & Humblot.

Empfohlen!

[46344.]

F a u s t

illustrirt von

A. Liezen Mayer

betreffend.

Alle Ordres auf dieses Werk und unsere anderen Novitäten werden am raschesten durch die

Arnoldische Buchhandlung in Leipzig expedirt.

Faust wird wie folgt ab Leipzig expedirt:

Lieferung 7—12. (Schluss)

am 15. December.

Faust in gediegenem Ledereinbände. 150 M. ord., 105 M. netto baar

am 18. December.

— Lederdecken apart 24 M. 40 x netto baar. —

Faust in provisorischem Leinwandbände. 108 M. ord., 75 M. 60 x netto baar

am 19. December.

Allen Abnehmern von Henschel's Skizzenbuche empfehlen wir die soeben erschienenen

N. Wiwel's Skizzen.

25 höchst geistreiche und charakteristische Federzeichnungen in Lichtdruck.

In eleg. Folio-Mappe 36 M. ord.

Die II. Serie à 25 Blatt erscheint im Frühjahr.

Absatzfähige Firmen belieben zur Einsicht à cond. per Post zu beordern.

Verlag von **Stroeser & Kirchner**
in München und New-York.

[46345.]

Latinia.

Römische Oper in 3 Akten

von

F. Zell und Rich. Genée.

ist in einzig rechtmäßiger Original-Auflage bei mir erschienen.

Das vollständige Buch (mit completer Prosa) kostet 1 M.; Arien und Gesänge (ohne Prosa) 50 x. — Ich gebe gegen baar 33 1/2 % und auf zwölf ein Freiemplar. Hundert Exemplare baar mit 50 % ohne Freiemplare.

Achtungsvoll

Wien.

L. Rosner.

— Zur Nachricht. —

[46346.]

Die Entomologischen Nachrichten
pr. 1877

kosten 4 M. 50 x im Buchhandel (nicht 5 M., wie auf Heft 12. pr. 1876 angezeigt ist) und bitte ich, dies den Subscribenten mitzutheilen. Bestellungen umgehend erbeten.

Quedlinburg.

Chr. Fr. Vieweg's Buchhdlg.